Allgemeine Informationen

Kursanmeldung Bitte melden Sie sich bei den Künstlerinnen und Künstlern direkt per Post oder E-Mail an. Die Anmeldung ist wegen der begrenzten Teilnehmerzahl verbindlich.

Kursgebühren sind im Voraus an die Künstler zu entrichten. Die Kontodaten erhalten Sie von Ihrem Seminarleiter direkt (siehe Kontaktinformationen).

Übernachtung Homburg am Main bietet diverse Unterkünfte. Sie können sich darüber im Internet unter www.markt-triefenstein.de informieren oder fragen Sie direkt bei Gertrude Elvira Lantenhammer unter 09395.877888 oder g.e.lantenhammer@t-online.de nach.

Ausstellung Auch in diesem Jahr wird die Sommerakademie in Schloss Homburg unter der Leitung der Künstlerin Gertrude Elvira Lantenhammer mit einer Ausstellung, die die Ergebnisse der einzelnen Seminare der Öffentlichkeit vorstellt, abgeschlossen. Die Ausstellung findet am 25. und 26.08.2012 in Schloss Homburg statt. Wir laden Sie schon jetzt zur Eröffnung am 25.08.2011 um 11 Uhr herzlich ein.

Kunst in Schloss Homburg

Gertrude Elvira Lantenhammer
Schlossplatz 3
97855 Triefenstein
Tel 09395.877888
mobil 0174.8540717

g.e.lantenhammer@t-online.de
www.kunstinschlosshomburg.com

Über die Künstler

Gabriele Juvan realisiert seit 1990 Kunstprojekte zur Entstehung von Kommunikation im öffentlichen Raum. Unter anderem: 2011/2009 Die Flaneure (Offenbach, Darmstadt), 2008 Ankunft des Máhu (Schloss Homburg); 1989 – 1999 The Five Cities Project (Frankfurt, New York, Prag, Moskau und Tokyo). Kulturpreisträgerin der Stadt Offenbach 2006. Sie hat als Autodidaktin Zeichnen gelernt und weiß, wie sich Blockaden anfühlen, aber auch umgehen lassen.

Gertrude E. Lantenhammer geb. 1956 in Altötting, Ausbildung bei Restaurator Martin Zunhamer, Kunststudium an der Akademie der Bildenden Künste in München, arbeitet in den Bereichen Malerei, Plastik, Installation an den Themen: »Lagepläne«, archaische »Köpfe«, »Reliquien«, Debütantenpreis des Bayerischen Staates für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Atelierstipendium des Bayerischen Staates, Projektförderung aus dem Kunstfonds des Bayerischen Staates, zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, Arbeiten im öffentlichen Raum in privatem und öffentlichem Besitz.

David Rodgers performt in Museen, Galerien und in öffentlichen Räumen in den Vereinigten Staaten und international. Er ist bei seinen Darbietungen gleichzeitig Drehbuchautor, Regisseur und Schauspieler. Rodgers begann seine Performance-Karriere in der Underground-Kunstszene der New Yorker Lower East Side. Er führt Regie bei improvisierten Performance-Veranstaltungen an öffentlichen Orten, und arbeitet mit anderen Künstlern zusammen. Rodgers studierte Theaterwissenschaften an der University of California in Santa Cruz.

SOMMERAKADEMIE 2012

in Schloss Homburg am Main **vom 11.08. bis 26.08.2012**

Ausstellung 25. und 26.08.2012 | **Eröffnung** 25.08.2012, 11 Uhr

Punkt, Linie, Fläche … wir zeichnen!

Zeichnen mit Getrude Elvira Lantenhammer

Montag, den 13.08. bis Freitag 17.08.2012
täglich von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Am ersten Tag beginnen wir um 11.00 Uhr
Gebühren: 320,– € – Material wird extra berechnet

Dieser Zeichen-Kurs bietet gegenstandsbezogenes und freies Zeichen an mit den Werkzeugen Graphit, Kreide, Kohle, Feder und Tusche. Er richtet sich an alle, die neugierig darauf sind Zeichentechniken kennenzulernen, die sich im Zeichnen verbessern wollen und auch Experimentierfreude mitbringen. Mit dem Skizzenbuch unterwegs wird das schnelle Skizzieren und die Wahrnehmung geschult. Im Atelier lassen wir uns von den mitgebrachten Skizzen inspirieren und arbeiten damit weiter. Spielerisch und experimentell suchen wir unsere Ideen und Vorstellungen auf das Papier zu bringen und lassen uns überraschen von den eigenen Bildfindungen und Spuren. Die Zeichnung vermag unmittelbar das Wahrgenommene, die Idee festzuhalten – vergleichbar individuell wie die Handschrift, gleich einem Seismograph – die Empfindung, das eigene Wesen kommt direkt zum Ausdruck! Einzelgespräche, tägliche Besprechungen vor den entstandenen Werken in der Gruppe begleiten die Tage. Fragen zur Perspektive, Komposition, Proportionslehre und Kunstgeschichte werden aufgegriffen und erläutert. **Mitzubringen:** Skizzenbuch, Bleistifte, 2B, 6B, Lineale, Zeichenfeder und Tusche. Was fehlt, gibt es hier

Den Farben auf der Spur!

Malerei mit Getrude Elvira Lantenhammer

Montag, den 20.08. bis Freitag 24.08.2012
täglich von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Am ersten Tag beginnen wir um 11.00 Uhr
Gebühren: 320,– € – Material wird extra berechnet

Die Freude an den Farben, Experimentierlust und das sinnliche Erlebnis der Farben führen uns und legen die Spur in diesem Kurs für freie und gegenständliche Malerei.Was ist der Klang der Farbe ? Rhythmus ? Ausdruck ? Wie bringe ich die Farbe zum Leuchten ? Welche Bedeutung hat die Umgebungsfarbe ? Was bewirken Kontraste ? Gibt es schnelle, langsame Farben ? Wie gewinne ich Räumlichkeit in der Abstraktion ? Orientiere ich mich besser an der Natur ? oder an der Imagination ? Kann ich mit Farben meine Gedanken und Gefühle ausdrücken ? Was passiert, wenn die Form der Farbe begegnet ? Im malerischen Prozess zur eigenen Bildfindung – gegenständlich oder abstrakt – unterstütze und begleite ich jeden Kursteilnehmer individuell. Einzelgespräche, tägliche Besprechungen in der Gruppe vor den entstandenen Werken begleiten die Tage. Wir arbeiten im Freien und im Atelier. Grundregeln der Malerei können erlernt werden. Beispiele aus der Kunstgeschichte und meinem Werk motivieren und inspirieren zu den eigenen malerischen Schritten. Wir malen mit Acrylfarben auf Papier und Leinwand. **Mitzubringen** ist die Malausrüstung. Was fehlt, gibt es hier.

Suchen, fragen, ausprobieren!

Individuelles Arbeiten mit Gabriele Juvan

Freitag, 17.08. bis Sonntag 19.08.2012,
täglich von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
5 – 10 Teilnehmer/innen, Gebühren: 210,– €
bei teil- oder tageweiser Teilnahme: 79,– €/Tag

Nichts ist so zäh, wie festgefahrene Gewohnheiten und alte Hemmschwellen. In entspannter und geschützter Atmosphäre zeichnen wir in unserer Werkstatt oben im Turm und rund um Schloss Homburg. Hoch über dem Main gibt es Wege, Themen und Rastorte, an denen sich vortrefflich ausprobieren, reflektieren und Neues erkunden lässt. Die ruhige und konzentrierte Arbeitsatmosphäre wird befördert vom Ambiente der Landschaft – und auch von den Pausen mit anregenden Gesprächen bei fränkischer Küche und regionalem Wein. Die Aufgabenstellungen können je nach Fähigkeiten individuell angegangen werden. Der Kurs ist deshalb gleichermaßen für Menschen geeignet, die glauben »überhaupt nicht zeichnen« zu können wie für Profis, die eingefahrene Wege verlassen wollen.

Technik: Übung – Reflexion – Intuition. Praktische Zeichen- und Beobachtungsübungen, Ausprobieren verschiedener Materialien, Nachdenken über Kunst anhand von Künstlertexten und Dichtung.

Mitzubringen: Zeichenblock (so groß wie Sie sich trauen!), weiche Bleistifte (2B und mehr), Kohle, Pastellkreide und/oder andere Zeichenmaterialien nach Wunsch.

SchauSpiel

Performancekunst mit David Rogers

Samstag & Sonntag 11./12.08. und 18./19.08.2012
12.00 – 19.00 Uhr, weitere Stunden nach Absprache
2 – 10 Teilnehmer
Gebühren: 280,– € Keine Materialkosten

Theater ist ein Ausdruck des grundlegenden menschlichen Bedürfnisses nach Kommunikation. Der in New York lebende Darbietungskünstler David Rodgers hält ein Seminar über die Erschaffung des Theaters als Kommunikationsmethode. Die Teilnehmer erkunden im Seminar das Wesen der schauspielerischen Kreativität und das Theater als Möglichkeit des künstlerischen Ausdrucks. Sie werden gebeten, eine Idee, ein Konzept oder eine Problemstellung mitzubringen, aus der im Seminar eine Live-Performance erarbeitet wird.
Das Seminar befasst sich mit der Erschaffung eines Theaterstücks, aufgeteilt in die einzelnen Aufgaben wie Verfassen des Drehbuchs, Regie führen, Darstellen und Aufführen. Die Teilnehmer lernen, wie jedes dieser Elemente die Wirkung ihres Stückes als Ganzes beeinflussen kann. Weitere Themen sind Improvisieren, Experimentieren und Dokumentieren der Arbeit. Der Unterricht findet mithilfe von körperlichen Aktivitäten, nonverbalen Demonstrationen und Erläuterungen in einfachem Englisch statt. Alle Altersgruppen sind willkommen.

Michelangelo zu seinem Schüler Antonio, der wissen wollte, wie er sich im Zeichnen verbessern könne:

Disegna, Antonio, disegna!
Zeichne, Antonio, zeichne!

Gertrude Elvira Lantenhammer

Schloss Homburg | 97855 Triefenstein
Tel. 09395.877888 | mobil 0174 85 40 717
g.e.lantenhammer@t-online.de
www.g-e-lantenhammer.de

Büro Gabriele Juvan

Luisenstr. 63 | 63067 Offenbach
Tel. 069.82365218
info@juvan.de | www.juvan.de

David Rodgers

802 West 190th Street #1N | 10040 New York, NY
Tel. 001.212.7819321
drrave99@yahoo.com
www.davidrodgersperformance.com